

Architektur Eins zu Eins erleben

Pannonische Ansichten

Abermals stellt das Burgenland unter Beweis, dass das östlichste Bundesland längst aus seinem architektonischen Domröschenschlaf wach geküsst worden ist. Dokumentiert wird dieser Umstand durch das vielfältige Programm.

Vom Wohnbau bis zum Weinbau - Die geführte **Architek[tour]** rund um den Neusiedler See ermöglicht es Ihnen, sich von der Baukultur vor Ort zu überzeugen.

Von Jung bis Alt – Architektur betrifft uns alle. Der Künstler Johannes Ramsauer öffnet sein Atelier und bietet Ihren Jüngsten und Ihnen ein spannendes **Kinderprogramm**.

Vom Bodensee bis zum Neusiedlersee – Die Ausstellung **Nehmen Sie Platz!** führt vor Augen, dass qualitätsvolle Freiraumgestaltung mittlerweile auch im (Burgen)ländlichen Raum zu finden ist.



Ansichts-
exemplar

Haus PA 1 – Das Haus mit der Elefantenhaut, Zurndorf, Architektur: PPAG ARCHITECTS, Foto: Margherita Spiluttini Titelbild: Weingut Erich Sattler, Tadten, Architektur: Architects Collective, Foto: Lukas Hämmerle

Freitag, 28. Mai 2010

Architek[tour] von Eisenstadt in den Seewinkel

Auch rund um Wien gibt es hervorragende Architektur zu entdecken!

[Film] im Turm

um 20:00 Uhr ist „Bird's nest - Herzog & de Meuron in China“ und um 22:00 Uhr „My architect – a son's journey“ im Turm in Trausdorf zu sehen.

[Offene] Ateliers

Samstag, 29. Mai 2010

[Kinderprogramm] mit Johannes Ramsauer

Ich wohne wo! Zeig uns wie du wohnst, oder wo du leben möchtest - in der Stadt, auf dem Land, im Dorf, am Wasser, auf dem Mond, oder ganz wo anders? Malen, Zeichnen, Basteln oder Modellieren - alles ist heute möglich!

[Ausstellung] Nehmen Sie Platz!

Zeitgenössische Orts- und Platzgestaltungen im ländlichen Raum. Aktuelle Tendenzen und Beispiele zum Thema Landschaftsarchitektur und Freiraumgestaltung vom Neusiedler See bis zum Bodensee.

[Fest] im Turm

Architektur, Landschaft, Ausstellung und Livemusik.

[Offene] Ateliers

Programmgestaltung und Information

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND
Flugplatz-Turm, 7061 Trausdorf an der Wulka
Postanschrift: PF 111, 7000 Eisenstadt, T: +43 676 728 42 03
info@raumburgenland.at, www.raumburgenland.at
Organisation: DI Heinz Gerbl

Das Detailprogramm der Architekturtage 2010
finden Sie unter www.architekturtage.at

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND

Arch+ing
Kammer der
Architekten und
Ingenieurkonsulenten
für Wien, Niederösterreich
und Burgenland



①②③④⑤ Architek[tour] von Eisenstadt in den Seewinkel

Tag: Freitag, 28. Mai / Zeit: 9:00 – 19:00 Uhr / Treffpunkt: Innenhof Schloss Esterhazy, Eisenstadt, 9:00 Uhr / Kosten: 18 Euro/Person (inkl. Lunchpaket)
Führung: Heinz Gerbl / Architekten vor Ort: Klaus-Jürgen Bauer, gaupenraub, PPAG, Architects Collective / Anmeldung: www.raumburgenland.at
Ausgehend von der Landeshauptstadt Eisenstadt führt die pannonische Architek[tour] über Winden, Neusiedl am See und Zurndorf nach St. Andrä und Tadten in den Seewinkel. Ein Eiermuseum für den Künstler Wander Bertonni, ein Haus mit einer Elefantenhaut, ein Chamäleonhaus und andere architektonische Highlights erwarten Sie bei einer der spannendsten Architektureisen während der diesjährigen Architekturtag.

Bauwerke:

- Schloss Esterhazy (Eisenstadt), Klaus Jürgen Bauer Architekten
- Wohnbau Stadtbalkon (Eisenstadt), Klaus Jürgen Bauer Architekten
- Eiermuseum Wander Bertonni (Winden am See), gaupenraub

Mittagessen im Weinwerk (Neusiedl am See)

- Haus PA 1 – Das Haus mit der Elefantenhaut (Zurndorf), PPAG ARCHITECTS
- Haus PA 2 - Das Chamäleonhaus (Zurndorf), PPAG ARCHITECTS
- Haus Sperl (Zurndorf), Adolf Krischanitz
- Obstbau Leeb (St. Andrä), Architects.Collective
- Weingut Erich Sattler (Tadten), Architects.Collective

Das Detailprogramm der Architekturtage 2010
finden Sie unter www.architekturtage.at

1 Haus PA 1 – Das Haus mit der Elefantenhaut, Zurndorf, Architektur: PPAG ARCHITECTS, Foto: Margherita Spiluttini 2 Haus PA 2 – Das Chamäleonhaus, Zurndorf, Architektur: PPAG ARCHITECTS, Foto: Margherita Spiluttini 3 Haus Sperl, Zurndorf, Architektur: Adolf Krischanitz, Foto: Margherita Spiluttini 4 Cafe Maskeron, Eisenstadt, Klaus Jürgen Bauer Architekten, Foto: Rudi Hemetsberger 5 Weingut Erich Sattler, Tadten, Architektur: Architects Collective, Foto: Wolfgang Thaler

[Film] im Turm

Tag: Freitag, 28. Mai / Zeit: 20:00 - 23:30 Uhr
Ort: Flugplatz-Turm, 7061, Trausdorf an der Wulka

Bird's nest - Herzog & de Meuron in China
2008, Schweiz, 88 Min., Regie: Christoph Schaub, Michael Schindhelm

Bauen zwischen zwei Kulturen, zwei architektonischen Traditionen, zwei politischen Systemen. Der Dokumentarfilm von Christoph Schaub und Michael Schindhelm verfolgt verschiedene Projekte der Basler Star-Architekten Jacques Herzog und Pierre de Meuron in China: Das «National Stadium» für die Olympischen Spiele 2008 in Peking und ein ganzer Stadtteil in Jinhua. Im einen Fall entwerfen sie für den internationalen Auftritt Chinas, im anderen für die ganz alltäglichen Bedürfnisse der Bevölkerung.

My architect - A son's journey
2003, USA, 116 Min., Regie: Nathaniel Khan

Louis I. Kahn wird heute von vielen Architekten und Architekturhistorikern als einer der einflussreichsten und bedeutendsten Architekten der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts angesehen. Doch 1974 starb der jüdische Einwanderer mittellos auf der Toilette einer New-Yorker U-Bahnstation. Seinen Namen hatte er aus seinem Personalausweis herausgekratzt. Louis Kahn gab der Welt sogar nach seinem Tod noch Rätsel auf. Sein einziger Sohn, Nathaniel, war zu diesem Zeitpunkt elf Jahre alt.

[Fest] im Turm

Tag: Samstag, 29. Mai / Beginn: 18:00 Uhr
Ort: Flugplatz-Turm, 7061 Trausdorf an der Wulka
Architektur, Landschaft, Ausstellung und Livemusik.

Das Programm im Burgenland wird unterstützt von: **Artemide** **B.R.A.U.N.** **Esterházy**



⑥ [Kinderprogramm] Ich wohne wo!

Tag: Samstag, 29. Mai / Zeit: vormittags von 9:00 - 12:00 Uhr und nachmittags von 14:00 - 16:00 Uhr / Ort: Talstation, Waldgasse 84, 7061 / Trausdorf an der Wulka / Anmeldung: Johannes Ramsauer, T: +43 699 10879383 (Mo. – Fr. ab 14:00 Uhr) oder email: kagtalstation@aon.at / Kosten: 22 Euro Malschürze oder altes Hemd mitnehmen.
Zeig uns wie du wohnst, oder wo du leben möchtest - in der Stadt, auf dem Land, im Dorf, am Wasser, auf dem Mond, oder ganz wo anders? Malen, Zeichnen, Basteln oder Modellieren - alles ist heute möglich!

⑦ [Ausstellung] Nehmen Sie Platz!

Ausstellungseröffnung des ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND zum Thema zeitgenössische Orts- und Platzgestaltungen im ländlichen Raum.

Tag: Samstag, 29. Mai / Zeit: 18:00 Uhr
Ort: Flugplatz-Turm, 7061 Trausdorf an der Wulka
Ging es früher häufig nur darum, den Kirchplatz neu zu pflastern, Straßenräume zu dekorieren und ganze Ortsteile hinter Geranienvorhängen unter dem Titel der Dorf- oder Stadterneuerung zu verstecken, wird der Freiraum auch im ländlichen Raum mittlerweile vermehrt als eigenständige Planungsaufgabe aufgefasst, zum Wettbewerbsgegenstand gemacht und ist ein wichtiger Beitrag zur Präsentation einer Gemeinde nach außen. Vielfältig wie der Stand der Planungskultur und des Selbstverständnisses in den einzelnen Gemeinden sind auch die in den letzten Jahren realisierten freiraumplanerischen Projekte. Gemeinsam ist ihnen dabei aber jedenfalls die Emanzipation des Außenraums aus der Rolle des Zwischen- und Restraums und die Wiederentdeckung des Freiraums als Projektionsfläche kultureller Identitäten und mögliche Bühne öffentlichen Lebens. (Text: Thomas Proksch)

Das Detailprogramm der Architekturtage 2010
finden Sie unter www.architekturtage.at

6 Talstation, Trausdorf, Architektur: Fritz Brandlhofer, Foto: Manfred Seidl 7 Hauptplatz Trofaiach, Architektur: yes architecture, Foto: Croce und wir

Ansichtsexemplar – Architektur 1:1 erleben

Am 28. und 29. Mai 2010 finden zum fünften Mal die Architekturtage in ganz Österreich statt und feiern somit ihr erstes Jubiläum. Tage der offenen Tür in Architekturbüros und spannenden Gebäuden, fachkundige Führungen, Exkursionen durch Stadt und Land und über die Grenzen Österreichs hinaus, Baustellenbesuche, Vorträge, Diskussionen, Ausstellungen, Filme, Feste und Kunstevents sowie Aktionen für Kinder und Jugendliche: Das umfangreiche Programm bietet vielfältige Möglichkeiten, Architektur hautnah zu erleben, Neues zu entdecken und Ungewöhnliches zu verstehen.

Ansichtsexemplar - Experience Architecture 1:1.

On 28 and 29 May 2010 the Architekturtage are taking place all over Austria for the fifth time, and at the same time celebrating their anniversary. Open days in architects' offices and exciting buildings, specialist guided tours, excursions in town and country and beyond Austria's borders, visits to construction sites, lectures, discussions, exhibitions, films, festivals, art events and activities for children and young people: an extensive programme offers wide-ranging opportunities to experience architecture close up, to discover the new and to understand the unusual.

Die gestaltete Umwelt prägt das Leben aller Menschen. Die Architekturtage bieten Möglichkeiten für spannende Entdeckungen.

Die fünfte Ausgabe der Architekturtage steht unter dem Motto „Ansichtsexemplar – Architektur 1:1 erleben“. Damit wird deutlich, dass Architektur hautnah erfahren werden kann, dass sie sich begehen, erleben und begreifen lässt. Mit fachkundiger Begleitung werden Schwellenängste abgebaut, Einblicke in oftmals verschlossene Gebäude ermöglicht und es wird Lust auf neue Architekturen gemacht.

Quer durchs ganze Land – und damit europaweit einzigartig – können am 28. und 29. Mai 2010 zu Fuß, per Fahrrad sowie Bus oder öffentlichen Verkehrsmitteln Blicke hinter die Kulissen von spannenden Gebäuden geworfen werden. Ebenso gibt es die Möglichkeit neue Freiräume zu entdecken, Architektur im Film zu betrachten, Ausstellungen zu besuchen und interessanten Vorträgen zu lauschen. Von West bis Ost und Süd bis Nord und auch über die Grenzen hinaus wird an diesen Tagen Architektur zur Hauptsache.

Das Detailprogramm der Architekturtage 2010 finden Sie unter www.architekturtage.at

Allgemeine Informationen

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist bis auf wenige Ausnahmen kostenlos. Die Zahl der Plätze ist jedoch begrenzt. Wir ersuchen daher um Anmeldung unter www.architekturtage.at.
Detailinfos zu ausgewählten Objekten finden Sie unter www.nextroom.at.
Programmänderungen vorbehalten.

Die Architekturtage 2010 stehen unter dem Ehrenschutz von Bundespräsident Dr. Heinz Fischer.

Und auch das Feiern kommt nicht zu kurz: Feste zum Auftakt oder Ausklang machen Vorfreude auf Entdeckungen oder bieten Gelegenheiten zum gemeinsamen Diskutieren des Gesehenen. Die Architekturtage wecken Neugierde und zeigen die Alltagsqualität von Architektur.

Programme für junge Menschen

Kinder und Jugendliche sind sehr interessiert an ihrer Umgebung und nehmen diese mit viel Aufmerksamkeit wahr. Daher gibt es auch in diesem Jahr wieder in allen Bundesländern spezielle Angebote für junge Menschen. Auf unterschiedliche Art und Weise wird dabei die Umgebung entdeckt, werden die Augen geöffnet für die eigene Lebenswelt und Neues und Vertrautes kann erkundet werden. Ebenso werden Wünsche und Träume für zukünftige Räume entwickelt und bei Präsentationen und Interventionen der Öffentlichkeit vorgestellt.

Staatspreis für Architektur und Nachhaltigkeit 2010

Am Donnerstag, dem 27. Mai 2010, um 18:00 Uhr werden im Kassensaal der BAWAG P.S.K. Zentrale, Postsparkassengebäude Georg-Coch Platz 2, 1010 Wien, die Preisträger des vom Lebensministerium ausgeschriebenen Staatspreises für Architektur und Nachhaltigkeit 2010 bekanntgegeben. Im Rahmen einer Kooperation mit den Architekturtagen 2010 können Preisträger und nominierte Projekte am 28. und 29. Mai in den jeweiligen Bundesländern besichtigt werden. Die zehn ausgewählten Bauten zeugen von einer perfekt funktionierenden Symbiose ausgezeichneter Architektur und höchsten Ansprüchen an die Nachhaltigkeit!

Nominierte Projekte: Wohnanlage Fussenau, Dornbirn, Vorarlberg; Freihof Sulz, Sulz/Röthis, Vorarlberg; Gemeindezentrum St. Gerold, Vorarlberg; Gemeindehaus Raggal, Vorarlberg; Passivhaus Samer Mösl, Salzburg; Elementfertigungshalle Obermayr, Schwanenstadt, Oberösterreich; Passivhaus-Volksschule Mauth, Wels, Oberösterreich; Allgemeine Sonderschule Linz, Oberösterreich; Pfarre Wels-St. Franziskus, Wels, Oberösterreich; Die Eine-Welt-Handels AG, Niklasdorf, Steiermark

Nähere Infos zu den Projekten finden Sie auf www.staatspreis.klimaaktiv.at und www.architekturtage.at

Offene Ateliers und Baustellen

Eine zwanglose Begegnung zwischen ArchitektInnen und Interessierten ermöglicht ein Besuch in einem der zahlreichen offenen Ateliers oder auf einer offenen Baustelle. Dabei kann man sich hautnah vom Entstehen von Architektur ein Bild machen und mit den PlanerInnen ins Gespräch kommen. Unterschiedliche Positionen und Haltungen werden dabei sichtbar, die in ihrer Gesamtheit die hohe Qualität der österreichischen Architektur ausmachen.

Highlights Wien / Niederösterreich / Burgenland



1 Nutzen, Wohnen, Wohlfühlen - Architektur-Solitäre

Wien / Fr, 28. und Sa, 29. Mai, 14:00 und 16:00 Uhr / Einzelführungen
Sie lieben die Qual der Wahl? Gut! Denn zahlreiche Einzelobjekte warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden: Vom Frauenwohnprojekt bis zum neuen Wohnen im Karee St. Marx, vom Arbeiten im Viertel Zwei bis zum Geriatriezentrum Leopoldstadt, von der Generalsanierung der TU Wien bis zur historischen Postsparkasse von Otto Wagner. Eintritt frei!

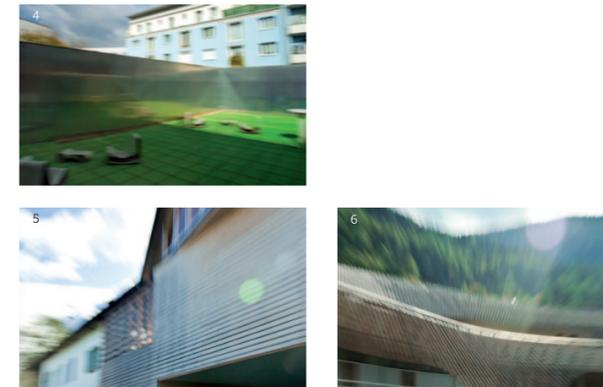
2 Architekturlinienbus Wien – Budapest

Niederösterreich / Fr, 28. bis Sa, 29. Mai / zweitägige Exkursion
Erstmals zwei Tage Architektur auf Linie! Vom mikroskopischen Detail bis zum urbanistischen Zusammenhang präsentieren sich Orte, Städte und Landschaften der Region Wien, Niederösterreich, Burgenland und der ungarischen Tiefebene mit Budapest als Highlight. Vor Ort erzählen ExpertInnen über Architektur- und Landschaftsarchitekturprojekte verschiedenster Maßstäbe und Genese.

3 Pannonische Ansichten

Burgenland / Fr, 28. und Sa, 29. Mai
Abermals stellt das Burgenland unter Beweis, dass das östlichste Bundesland längst aus seinem architektonischen Domröschenschlaf wach geküsst worden ist. Dokumentiert wird dieser Umstand durch das vielfältige Programm mit einer ganztägigen Bustour, einer Ausstellung, Kinderprogramm und Filmen zum Thema Architektur.

Highlights Oberösterreich / Steiermark / Kärnten



4 Architektur macht Schule, Praxis, Bauernhof, ...

Oberösterreich / Sa, 29. Mai / Geführte Touren & Programm im Architekturforum
Arbeitsgebäude unterschiedlicher Branchen sind Ziel der Architekturauflüge in Oberösterreich. So gibt es Touren zum Thema Bildung, Gewerbe oder Medizin, andere nehmen aktuelle Bauten aus den Bereichen Gemeinde, Landwirtschaft sowie Tourismus ins Visier. Im Architekturforum wird währenddessen zum 1:1 Bauexperiment geladen.

5 Von Menschen und Häusern. Architektur aus der Steiermark

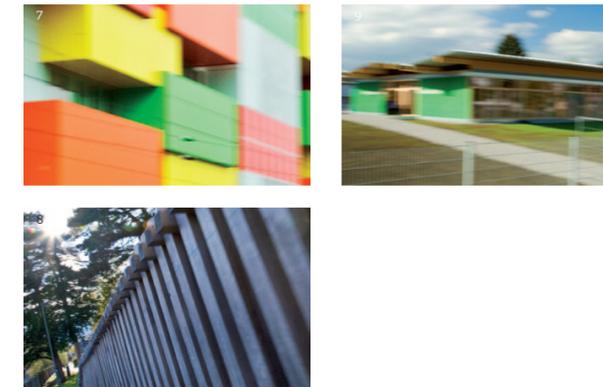
Steiermark / Sa, 29. Mai / 10:00 und 14:00 Uhr
Haus der Architektur, Palais Thinnfeld, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz
Das preisgekrönt schöne Architekturjahrbuch Steiermark (Herausgeber: Ilka und Andreas Ruby, Fotografin: Livia Corona) bildet die literarische Vorlage zu drei ausgewählten Architektur-Kurzreisen per Bus und zu Fuß. Jüngste Architekturwunder ergänzen das Reiseprogramm.

6 Baukultur schafft Lebensqualität

Kärnten / Fr, 28. und Sa, 29. Mai
Baukultur betrifft alle Menschen – von jung bis alt. Baukultur schafft und sichert Lebensqualität. Möglichst früh soll das Verständnis junger Menschen für ihr bebauten und gestaltetes Umfeld gefördert werden. Die Architekturtage in Kärnten dienen dazu, gebaute Umwelt für die Bevölkerung bewusst erlebbar werden zu lassen

1 Fachhochschule Campus Wien, Architektur: Delugan Meissl Associated Architects 2 „Haus am See“, Bad Fischau-Brunn, Architektur: Katja Nagy 3 Weingut Erich Sattler, Tadtlen, Architektur: Architects Collective 4 Architekturforum Oberösterreich in Linz, Architektur: Bernhard Rosensteiner, Installation: Wolfgang Bretter 5 Haus YUG, Architektur: x architekten – alle Fotos: Lukas Hämmerle

Highlights Salzburg / Tirol / Vorarlberg



7 Glaubensräume – ein interkultureller Dialog

Salzburg / Sa, 29. Mai / 13:00 Uhr / Treffpunkt: Schallmooser Hauptstraße 40
Salzburg ist eine Stadt der Kirchen. Einblick in die Vielfalt der Religionen wird durch den geführten Besuch des Tempels der Sikhs, der Synagoge, verschiedener christlicher Kirchen sowie einer muslimische Gemeinde gewährt. 1:1 soll so vor Ort der Dialog gefördert und mit einem gemeinsamen Mahl im Furtwängler-Garten vertieft werden.

8 „Architektur die brennt“ – Kleinarchitekturen für Innsbruck

Tirol / Sa, 29. Mai / 19:00 Uhr / Eröffnung & Fest im Innsbrucker Waltherpark
Das Tiroler „Ansichtsexemplar“ 2008, die Plattform „... ich will an den Inn“ von columbosnext wird nach zwei Jahren abgebaut und durch Studierende der Universität Innsbruck in experimentelle Kleinarchitekturen verwandelt. Neue Ansichtsexemplare, die bis Ende Juni den Innsbrucker Waltherpark bevölkern.

9 Hier geht's kollektiv mobil zum Ansichtsexemplar

Vorarlberg / Fr, 28. Mai / markierte Gebäude
Wer könnte an diesem Tag übersehen, was mündige BauherrInnen, umsichtige PlanerInnen und versierte HandwerkerInnen gemeinsam produzieren? Die flächendeckende Ansichtsexemplar-Pointierung rückt Bauten und Freiräume, die Vorarlbergs Kommunen kulturell bereichern, ins Blickfeld. Mit dem Gratisticket für Bus und Bahn gemeinsam von Punkt zu Punkt.

6 Thermal Römerbad Bad Kleinkirchheim, Architektur: Behnisch Architekten Stuttgart/Los Angeles/ Boston 7 Wohnbau der GSWB, Postareal Bahnhof Salzburg, Architektur: Kofler architects/Michael Strobl 8 Plattform „... ich will an den Inn“, Architektur: columbosnext 9 Kinderpavillon Rheindorf, Lustenau, Architektur: Hugo Dworzak – alle Fotos: Lukas Hämmerle



Raum/Ruhe/Design

Die neuen Aufzüge von Schindler bieten maßgeschneiderte und revolutionäre Lösungen für den Menschen von heute mit den Wünschen von morgen.

www.schindler.at

